



Die Siegermodelle des Red Fox Austria Awards 2008

## Fuchs ist „in“ Red Fox Austria Award

Die Bundesinnung der Kürschner vergab im Rahmen der Fachmesse „Hohe Jagd“ in Salzburg zum 2. Mal den „Red Fox Austria Award“. Initiiert wurde dieser Modepreis vor dem Hintergrund, dass bei einer europaweit deutlich ansteigenden Fuchsstrecke immer weniger Bälge weiterverarbeitet werden. Otmar Sladky, Bundesinnungsmeister der Kürschner, Präparatoren und Gerber, zur Idee: „Mit diesem Award sollen Konsumenten und Jäger darauf hingewiesen werden, dass wertvolles Pelzmaterial, welches jedes Jahr im Rahmen der ökologischen Raubwildregulierung anfällt, fast ungenutzt bleibt. Jedoch könnten daraus verschiedenste Kreationen von

Meisterkürschnern hergestellt werden.“ Er forderte wiederum ein Sammelsystem für Bälge aus der Jagd, denn von den jährlich in Österreich etwa 60.000 anfallenden Rotfuchsbälgen werden derzeit nur etwa 5.000 (!) verarbeitet, gleichzeitig müssen jede Menge Zuchtfelle importiert werden. Die wertvollen Bälge von Fuchs & Co. ungenutzt zu lassen, sei weder wirtschaftlich sinnvoll noch ethisch vertretbar, so Sladky.

Insgesamt 15 österr. Meisterkürschner zeigten 18 Haute-Couture-Modelle, veredelt mit dem Material Rotfuchs, die von einer prominent besetzten Jury bewertet wurden: 1. Alfred Pospisil, Wien; 2. Michael Bornett, Maria Enzersdorf; 3. Matthias Derflinger, Mödling. – Wir gratulieren herzlich!